

**Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung**

12. Dezember 2022
1 von 2

**Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/34 "REWE/Lidl Fuldataalstraße"
(Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss)**

Vorlage des Magistrats
- 101.19.661 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Für das ca. 2,0 ha große Gebiet zwischen der Fuldataalstraße im Nordwesten, der Wilhelm-Speck-Straße im Nordosten, der Gartenstraße im Südosten und dem Ostring im Südwesten soll der Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/34 „Rewe/Lidl Fuldataalstraße“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 1 BauGB mit dem veränderten Geltungsbereich mit den Flurstücken Nr. 33/3 (tlw. Straßenparzelle Wilhelm-Speck-Straße), 41/9, 41/15, 41/16, 41/19, 41/20, 41/21, 41/22, 41/23, 41/24, 43/20 (tlw. Straßenparzelle Ostring), 43/21, 55/23, alle Flur 18 in der Gemarkung Kassel aufgestellt werden. Zielsetzung ist es, den vorhandenen Nutzungsmix stadtteilverträglich zu einem gemischt genutzten Quartier weiterzuentwickeln und auf Grundlage des vorliegenden städtebaulich-hochbaulichen Konzepts mit Lebensmittelvollsortimenter und Discounter – jeweils mit ergänzenden Nutzungen in den Obergeschossen (Wohnen / soziale Einrichtungen) - planungsrechtlich abzusichern. Dem Entwurf des Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. VI/34 „Rewe/Lidl Fuldataalstraße“ wird zugestimmt. Er soll gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich ausgelegt werden.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: B90/Grüne, SPD, CDU, FDP, AfD, Stadtverordnete Klobuczynski, Gleuel, Dr. Hoppe und Düsterdieck

Ablehnung: DIE LINKE

Enthaltung: --

abwesend: Stadtverordnete Rieger
den

Beschluss

2 von 2

Dem Antrag des Magistrats betr. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VI/34 "REWE/Lidl Fuldataalstraße" (Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss), 101.19.661, wird **zugestimmt**.

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Annika Kuhlmann
Schriftführerin